

FISCHERPETERL



Was für eine Überraschung! Plötzlich stand ein Maibaum vorm Haus.

Hofkirchen

Allerorts sieht man seit dem vergangenen Wochenende Maibäume stehen. Zwei seltsame Exemplare sind in Oberschöllnach an der Ecke Hauptstraße/ Oberschöllnacher Straße (Gemeinde Hofkirchen) aufgefallen. Das ist so ungewöhnlich, weil in Oberschöllnach seit über 40 Jahren kein Maibaum mehr aufgestellt wurde. Wie es dazu kam, hat Erika Braidt erzählt. Dort hat man seit gut zwei Jahren eine recht eingeschworene Nachbarschaft, die jede Gelegenheit nutzt, zusammenzusein bzw. gemeinsam etwas zu feiern. Beispiele gefällig? Geburtstage. Nun, das ist nichts Außergewöhnliches. Ein privater Christkindlmarkt fällt schon eher aus dem Rahmen. Aber diese 15 Nachbarn – vom 5-jährigen Moritz bis zum 87-jährigen Erwin – haben es schon fertig gebracht, einen Leichentrunk zu Ehren des verendeten Hundes durchzuführen. Wie dem auch sei: Jedenfalls haben sich fünf Nachbarn zusammengetan, um eine Familie aus der Clique mit einem Maibaum zu überraschen. In der Nacht zum 1. Mai legten sie sich auf die Lauer und beobachteten, was sich bei Berta und Manfred Klingseis tut. Kurz nachdem der Krimi im Fernsehen zu Ende war, gingen die Jalousien runter und das Ehepaar begab sich zur Nachtruhe. Die Nachbarn waren hingegen hellwach und holten die Maibaum hervor – eine alte, ehemalige vier Meter hohe Gerüststange, die man weiß angestrichen und mit einem blauen Isolierband umwickelt hatte. Ein großer Sonnenschirm-Ständer diente als stabiler Fuß. Am nächsten Morgen gingen die Jalousien wieder in die Höhe – und was stand dort im Garten?! Ein Maibaum. Manfred, der im Rollstuhl sitzt, war begeistert. So eine Freude! Die Nachbarn Edith und Manfred Klamant fanden die Idee und den Zusammenhalt so gut, dass kurzerhand beschlossen wurde, auch ihnen einen Maibaum aufzustellen. Selbstredend, dass darauf angestoßen wurde. „Was für ein schönes Maifest“, waren sich alle einig.



In Oberschöllnach haben Nachbarn einen Maibaum in den Garten gestellt.

Was für eine tolle Nachbarschaft, sagt 's Fischerpeterl

Quelle: pluspnp.de

Mehr im Vilshofener Anzeiger vom 07.05.2022 oder unter [PNP Plus nach einer kurzen Registrierung](#)